

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 3/18 • 59. Jahrgang
10. Februar 2018



**Evangelische Pflegedienste
Haus Rosengarten**



- ambulante Alten- und Krankenpflege
- ambulante Hauswirtschaft
- ambulante soziale Betreuung

Auskunft und Beratung: Tel.: 0 60 54-91 49 82
Evangelische Pflegedienste Haus Rosengarten Birstein
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein
Email: filippo.vulcano@birstein-gesundbrunnen.org

LUST AUF ABNEHMEN?



mit
figuroscout



AktiVita

Wächtersbach 1517

Sprechstunden

Mo 10.00 Uhr
Di 18.00 Uhr



in 8 Wochen

5 - 8 kg weniger

Liebe Leserin, lieber Leser,

Am 14. Februar ist Valentinstag (Tag der Verliebten).

Ich stehe so in gemütlicher Runde am Abend an einer Theke und unterhalte mich über die kommenden närrischen Tage, da spricht uns doch ein Mensch ganz unbedarft von der Seite mit den Worten... und am 14. „wä-lenteinsdei“... an.

Alle Augen auf den Verursacher der wirren Worte waren wir uns ganz schnell einig das da doch Aschermittwoch ist, es stellte sich dann heraus, dass der Sprecher uns lediglich sagen wollte, das am Aschermittwoch auch Valentinstag ist, allerdings kam sein englischer oder amerikanischer Slang nicht rüber und verursachte dadurch das Missverständnis.

Wenn der 14. Februar als der Tag der Verliebten angesehen wird, ist in Anbetracht der närrischen Tage im Voraus der dies-jährige Valentinstag wohl einer der am stärksten frequentierten, wissen wir doch alle was der Fasching mit den Singels und solchen, die sich dafür ausgeben, alles anstellt, nicht zu letzt dem Alkohol geschuldet.

Egal, die Floristen freut's, werden an diesem Tag doch Unmen-gen an Blumen verschenkt.

Ich freu mich aber wieder auf den traditionellen großen Umzug am Sonntag, 11. Februar, in unserem schönen Wächtersbach mit Helau und viel TamTam.

Und wie haben schon die legendären Schoppensänger des WCV vor Jahren gesungen:

„Vorne Weh und hinne ach, so iss unser Wächtersbach“ und das hat sich auch nie geändert.

Helau

Rüdiger Weiher

Zweiter Vorsitzender des Verkehrs- und Gewerbevereins

Bund der Vertriebenen:

Auflösung des Ortsverbandes Wächtersbach

Wächtersbach. Der Ortsverband gem Beschluss am 1. Februar Bund der Vertriebenen in Wäch- aufgelöst. tersbach hat sich mit einstimm-



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

★ Sie erreichen uns unter:

Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach

AUMÜLLER IMMOBILIEN

- Wertermittlung - Vermietung - Verkauf -

Ihre Immobilienberaterin vor Ort

Enesa Aumüller

Bachstraße 4 · 63607 Wächtersbach

Tel.: 0 60 53-60 91 93 · Mobil: 0173-517 84 26

ea@aumueller-immobilien.de · www.aumueller-immobilien.de

Spielzeugbasar Wächtersbach e.V. am 21. Februar: Einladung zum Basar-Warm-Up

Wächtersbach. Der Verein Spiel- zeugbasar Wächtersbach e.V. lädt alle Mitglieder, Helfer und Inter- essierte zum Basar-Warm-Up am Mittwoch, 21. Februar, 20 Uhr, ins El Paso, Friedrich-Wilhelm-Straße 14, Wächtersbach ein. Neben der Basar-Organisation für den vorsor- tierten Spielzeugbasar am 17. März, werden die Helferlisten ausgelegt und alles, was nötig ist wird an die- sem Abend besprochen. Das Basar- Team freut sich auch über neue „Mittäter“, die sich einfach nur mal informieren möchten - jeder kann mitmachen! Helfer sparen die Teil- nehmergebühr von 5,- Euro und tun

ihrer Betreuungseinrichtung evtl. etwas Gutes. Jede Wächtersba- cher Kindereinrichtung kann seine Wünsche per Antragsformular beim Spielzeugbasar Wächtersbach e.V. einreichen. Infos unter www.spielzeugbasar-waechtersbach.de

Schreibkunst Atelier
Service in Wort & Schrift...

Texte für Ihren individuellen Bedarf

Werbetexte, Lektorat, SEO-Texte für Webseiten, Blogs, Social Media Service, Pressearbeit, Personen- und Unternehmens-Portraits, Dokumentation, Konzepte, Ansprachen, Foto-Service und vieles mehr

Stephan Müller, Wächtersbach
Internet: <http://www.schreibkunstatelier.de>
E-Mail: post@schreibkunstatelier.de
Telefon: 06053-7099980

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewbach@aol.com
www.diegartenfee.de

**Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung**



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Die Sitzungen des WCV in die- sem Jahr (unter dem Motto: „Mi'm WCV und Uffdada auf nach Südamerika“) waren wieder ein voller Erfolg. In dieser Campagne „durften“ erstmals auch einige der weiblichen Aktiven im Efferrat sitzen. Und Martha Pfahl (Nicky Kailing) führte wieder gekonnt mit Witz und Charme durchs Programm.

Am Sonntag, 11. Februar, schlängelt sich dann der große Faschings-Umzug durch Wäch- tersbachs Straßen.

(Fotos: WCV Wächtersbach)





Reinigungsservice
SUSI
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 0152 - 09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de



becker GMBH
Heizöl & Diesel
www.becker-heizoel.de

Muß Heizöl ran,
ruf Becker an!



Industriestraße 37 * 63607 Wächtersbach * 0 60 53 / 6 13 00

Obst- und Gartenbauverein Wächtersbach Jahreshauptversammlung

Wächtersbach. Der Obst- und Gartenbauverein lädt alle Mitglieder zur JhV am Freitag, 23. Februar, im WCV Casino ein. Das Wichtigste Thema der Versammlung wird der Rückblick auf das vergangene Jahr sein. Auch die Planungen der Veranstaltungen in diesem Jahr

werden thematisiert. Anträge sind umgehend beim Ersten Vorsitzenden einzureichen. Es sind wichtige Termine über Schnittmaßnahmen, Fachvorträgen sowie die Lehrfahrt 2018 zu besprechen. Das neue Jahr wird wieder interessant werden. Um rege Beteiligung wird gebeten.

Turnverein 1906 e.V. Wächtersbach Speck-weg-Turnier der Tischtennis-Abteilung

Wächtersbach. Bereits zum fünften Mal in Folge startete die Tischtennis-Abteilung des TV 1906 e.V. Wächtersbach mit einem „Speck-weg-Turnier“ in das neue Sportjahr. Wie immer stehen dabei die sportlichen Topleistungen im Vordergrund, aber auch der Spaßfaktor und die Gaudi sollen nicht zu kurz kommen. Die Teilnehmer können darüber hinaus nicht nur die an den üppigen Weihnachtsfesttagen angesammelten Pfunde wieder loswerden, sondern auch wertvolle Wettkampfpraxis für den Rückrudenauftritt sammeln. Bei diesem vereinsinternen Zweier-Mannschaftsturnier werden die bunt zusammen gemixten Teams nicht im Losverfahren, sondern auf der Grundlage der Ranglistenwerte des Deutschen Tischtennis Bundes gebildet. Insoweit gingen die im Teilnehmerfeld mit dem höchsten und dem niedrigsten QTTR-Wert ausgestatteten Akteure gemeinsam auf Punktejagd. Die beiden Gruppenersten marschierten ohne Niederlage durch

die Gruppenphase und behielten auch im anschließenden Überkreuzvergleich um den Einzug ins Finale gegen die Gruppenzweiten die Oberhand. Am Ende konnte das Youngster-Team Samira von der Lehr und Niklas Steiner aufgrund eines 2:1-Erfolg die Glückwünsche zum Turniersieg entgegennehmen. Den Silberrang belegten Volker Laube und Niclas Ott. Auf dem dritten Podestplatz landeten Matthias Lange und Moritz Steiner, die das „kleine Endspiel“ gegen Daniel Junglas und Celina Protzmann dominierten. Die Top-Platzierten konnten sich jeweils über einen Fitness-Salat in Gutscheinform freuen. Allerdings hat der Turnierverlauf auch gezeigt, dass eine ganze Reihe von Nachwuchsspielern unübersehbar nachdrängen.



WIR FEIERN UNSERE BESTEN

Am 17.02.2018 von 9-16 Uhr.
Feiern Sie mit uns.



**Feiern Sie mit und gewinnen
Sie einen Toyota C-HR Hybrid
Team Deutschland**

Teilnahmekarten und Teilnahmebedingungen
gibts bei uns im Autohaus.

Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Hybrid Team Deutschland, Systemleistung 90 kW (122 PS),
innerorts/außerorts/kombiniert 3,4/4,1 / 3,8l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 86 g/km.

VOLLE HÜTTE - VOLLES PROGRAMM:

- ERLEBEN SIE UNSERE BESTEN:
DIE AKTUELLEN TOYOTA MODELLE
- KINDERANIMATION
(Z.B. BALLONMODELLAGE)
- GLÜCKSRAD MIT VIELEN GEWINNEN
- WETTMELKEN
- POPCORN
- HÜTTENSCHMANKERLN

(Bewirtung durch die „Heinzelmännchen“
des Behinderten-Werks Main-Kinzig e. V.)

**Kommen Sie zur
Probefahrt und sichern Sie
sich eine Fanmütze!**

* Solange der Vorrat reicht



NICHTS IST
UNMÖGLICH







www.auto-nix.de

Firmensitz

63607 Wächtersbach
Frankfurter Straße 1-7 • Telefon: 0 60 53 / 8 03-0
63071 Offenbach
Spessarttring 11-13 • Telefon: 0 69 / 85 70 79-0
64293 Darmstadt
Gräfenhäuser Str. 79 • Telefon: 0 61 51 / 13 01-10

60314 Frankfurt/Main
Hanauer Landstr. 429 • Telefon: 0 69 / 41 67 44-0
65760 Eschborn
Elly-Beinhorn-Str. 1 • Telefon: 0 61 96 / 8 87 18-0
36100 Petersberg/ Fulda
Alte Ziegelei 22 • Telefon: 06 61/4 80 38 10-0

Bewusstseinswandel statt Burnout, positive Veränderungen durch Hypnose

Die Rufe nach Veränderung in der Gesellschaft werden immer lauter. Entschleunigung heißt ein Zauberwort unserer heutigen Gesellschaft. Die Beschleunigung hat die westliche Welt fest im Griff. Glücklicher sind wir dadurch nicht geworden. Der Preis, den wir zahlen, ist sehr hoch und geht zu Lasten der Familie und sozialer Kontakte. Nicht umsonst steht der Begriff „Balanceakt“ für ein schwieriges Unterfangen.

Die richtige Balance im Leben zu erreichen und zu erhalten, ist für die meisten Menschen immer wieder mühsam und kompliziert und eine der größten Herausforderungen im Leben. Der wachsende Druck und die zunehmenden Anforderungen im Beruf erschweren die Regeneration zunehmend und man fühlt sich schneller gestresst. Wer keine Zeit mehr hat, vernachlässigt seine sozialen Kontakte. Wer für die geleisteten Tätigkeiten keine Anerkennung und Würdigung bekommt wird unzufrieden. Gibt die Tätigkeit oder das Arbeitsergebnis keinen Sinn, wird die damit verbundene Arbeitszeit als Belastung erlebt.

Die zunehmende Nutzung von Computer und Fernsehen bringt unsere geistigen Antennen zum Verstummen. Sozialer Wandel braucht selbstbewusste Menschen, die Entwicklungen positiv beeinflussen können. Emotionale Blockaden, die in Ängsten, Traumata oder negativen Glaubenssätzen ihre Ursache haben können, beeinflussen das persönliche Leben und Handeln. Werden diese Blockaden aufgelöst, gewinnt der Mensch an Selbstbewusstsein und selbstbestimmter Handlungsfähigkeit. Fühlen Sie sich angesprochen? Dann wird es höchste Zeit, Ihrem Leben eine neue Richtung zu geben.

Familienstellen in Hypnose

Vielleicht kennen Sie das auch; ein bestimmter Punkt in unserem Leben macht Ihnen immer wieder zu schaffen und Sie merken, dass Sie aus irgendeinem unerfindlichen Grund immer wieder gleich handeln und entscheiden, obwohl es Ihnen „schadet“.



Suchen Sie sich immer wieder den falschen Partner und die falschen Freunde aus? Geraten Sie immer wieder in die Streitspiralen mit unterschiedlichen Menschen aber immer mit gleichen Verhaltensmustern und Symptomen? Nach der Theorie der systemischen Aufstellung basiert unser gesamtes Leben und Handeln auf festen Systemen, unsere Familiengeschichte wurde uns sozusagen in die Wiege gelegt. Kinder übernehmen aus Liebe zu den Eltern deren ungünstigste Probleme und Verhaltensmuster. Der Urschmerz beinhaltet Gefühle, die wir in unserer Kindheit nicht ausleben durften und die verdrängt wurden. Wir haben gelernt nur die Gefühle zu empfinden, die in unserer Familie zulässig waren. Solange wir diese aus dem Unbewussten kommenden Gefühle ausblenden, bleiben wir an das emotionale System unserer Familie gefesselt. Es gibt innerhalb des Familienverbundes eine Rangordnung und Zugehörigkeit. Wenn diese Ordnung gestört oder nicht gegeben ist, können unsagbares Leid, seelische Verletzungen, Krisen, Ängste, Depressionen, Panikattacken, Verstrickungen, Schuldgefühle bis hin zu Selbstzerstörungsprozessen die Folge sein. Die Kommunikation mit dem Unbewussten kann zu einem schnellen und direkten Zugang zu tiefen inneren Heilungsprozessen führen.

Weitere Informationen:

Heidi Muth

Heilpraktikerin für Psychotherapie
Hopfengarten 30, 63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-60 13 99
Handy: 0151-53 24 26 51
www.muth-heilpraktikerin.de

Samstag, 17. Februar Fährten und Spuren lesen

Biebergemünd. Kann man Trittsiegel von Hirsch und Sau voneinander unterscheiden? Wie sehen Hinterlassenschaften von Wildtieren aus?

Am Samstag, 17. Februar, begeben sich die Teilnehmer gemeinsam mit Naturparkführer Rudolf Ziegler auf Fährten- und Spurensuche. Die Entdeckungstour startet um 14 Uhr auf dem Parkplatz an der B 276 zwischen Biebergemünd-Wirtheim und der Autobahnauffahrt Bad Orb (von Richtung Bad Orb kommend vor der Firma Engelbert Strauss). Die Führung ist geeignet für Familien mit Kindern ab sechs Jahren und dauert rund zwei Stunden. Die Teilnahme kostet 3,- Euro pro Person.

Anmeldungen nimmt die Naturpark-Geschäftsstelle, Telefon 06059-906783, E-Mail info@naturpark-hessischer-spessart.de oder Naturparkführer Rudolf Ziegler, Tel.: 06051-73987 entgegen.

Weitere Informationen und Termine sind im Internet unter www.naturpark-hessischer-spessart.de zu finden.



Das Wichtigste erhalten Sie bei uns gratis...



Aktiv für Sie in Ihrem Zuhause.

Spessart PFLERGE

Ambulanter Pflegedienst



... wir nehmen uns Zeit für Sie unter:

Silke Vercellini & Christian Sachs

Frowin-von-Hutten Straße 5 · 63628 Bad Soden-Salmünster

Tel.: 0 60 56-403 99 91 · Fax: 0 60 56-403 99 92

E-mail: spessart-pflege@web.de

Freitag, 16. Februar, 17 bis 20 Uhr:

„Tag der offenen Tür“ an der Henry-Harnischfeger-Schule

Bad Soden-Salmünster. Die Henry-Harnischfeger-Schule Bad Soden-Salmünster stellt sich interessierten Schülerinnen und Schülern der 4. Jahrgangsstufe und deren Eltern am Freitag, 16. Februar, von 17 bis 20 Uhr vor. Es besteht die Möglichkeit, sich ausführlich über die Schulform der integrierten Gesamtschule zu informieren, die alle Bildungsgänge vereint und leistungsstarke Schülerinnen und Schüler nach dem G9-Prinzip unterrichtet. Durch zahlreiche Mitmachangebote können die ‚Noch-Grundschüler‘ das Profilangebot des kommenden Jahrgangs 5 kennen lernen. Gewählt werden kann zwischen den Profilen Naturwissenschaften, IT, Sport (Leichtathletik oder

während des Tages der offenen Tür präsentiert. Das gesamte Schulleitungsteam steht interessierten Eltern und Schülern für alle Fragen in der „Ansprechbar“ zur Verfügung. Auch die Buspaten geben detailliert Auskunft über die Busverbindungen zur Schule. Führungen durch die Schulgebäude und die modernen naturwissenschaftlichen Räume werden ebenfalls angeboten.

Los geht es um 17 Uhr in der Großsporthalle auf dem Gelände der Schule. Geschwisterkinder können betreut werden. Für Verpflegung sorgen Schulleitungsbeirat und Förderverein. Weitere Informationen über die Henry-Harnischfeger-Schule gibt es unter www.hhs-online.de

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

[ächt] vielseitig

Testen Sie uns!
www.vgv-waechtersbach.de





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 10. Februar 2018

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**



Das Foto zeigt vorn Reinhold und Marianne Kaltenschnee; dahinter Bürgermeister Andreas Weiher und Ortsvorsteher Thomas Lindt.

Bürgermeister Andreas Weiher und Ortsvorsteher Thomas Lindt gratulierten dem Leisenwalder Jubelpaar Reinhold und Marianne Kaltenschnee feierten Gnadenhochzeit

Wächtersbach. Ihren 70ten Hochzeitstag konnten vor wenigen Tagen Reinhold und Marianne Kaltenschnee im Wächtersbacher Stadtteil Leisenwald feiern. Das rüstige Jubelpaar hat ein bewegtes und arbeitsreiches Leben hinter sich. Gemeinsam mit der großen Familie und vielen Gästen wurde das besondere Ehejubiläum gefeiert.

Auch Bürgermeister Andreas Weiher war gekommen und überbrachte die Glückwünsche von den städtischen Gremien; genauso wie Ortsvorsteher Thomas Lindt. Sie wünschten den Jubilaren Kaltenschnee viele weitere gesunde und glückliche Ehejahre im Kreis ihrer sechs Kinder, acht Enkelkindern und sieben Urenkelkindern.



Das Foto zeigt Bürgermeister Andreas Weiher und Vorsitzender des Kreisbauernverbandes Main-Kinzig Mark Trageser.

Vorsitzender Kreisbauernverband Mark Trageser zu Gast in Wächtersbach

Landwirtschaft präsentiert sich zur Messe Wächtersbach

Wächtersbach. Ein vielfältiges Themenfeld besprachen Bürgermeister Andreas Weiher und Mark Trageser. Der Landwirt aus Linsengericht Waldrode ist seit kurzem Vorsitzender des Kreisbauernverbandes Main-Kinzig. Er wurde im Dezember gewählt.

Dieser Tage war er auf Einladung von Bürgermeister Weiher ins Wächtersbacher Rathaus gekommen. Während des angeregten Gesprächs ging es um die Jubiläums-Messe Wächtersbach. Im Jahr 2018 feiert Wächtersbach seine 70te Messe. Die Beteiligung der Landwirtschaft wird unter dem Motto „die Henne und das Ei“ stehen. Darüber hinaus soll Landwirtschaft insbesondere den jungen Menschen vermittelt werden. Glyphosat – der Nutzen und die Konsequenzen in der Verwendung

auf den Nutzflächen war ein weiteres interessantes Gesprächsthema. Die Flächenverbräuche ebenso und im Hinblick, dass immer weniger Bauern und Landwirte immer mehr Menschen versorgen müssen. Die kleineren landwirtschaftlichen Betriebe müssen aufgeben; die Anzahl der Betriebe geht zurück. Die Gesprächspartner waren sich einig, dass die Agrarflächen so weit wie möglich erhalten bleiben müssen. Auch das aktuelle Thema Wiederansiedlung von Wölfen wurde erörtert; u.U. wird in der nächsten Zeit dazu eine Infoveranstaltung in Wächtersbach stattfinden.

Bürgermeister Weiher zeigte sich sehr zufrieden nach dem gemeinsamen Gesprächstermin und wünschte sich eine gute vertrauensvolle Zusammenarbeit für die Zukunft.



Geburtstagskind Branco Simic mit Bürgermeister Andreas Weiher.

„Blitzgafahr“ - Wächtersbacher Bademeister a.D.: Branco Simic feiert 80ten Geburtstag

Wächtersbach. Bei guter Gesundheit und im Kreise einer großen Gästeschar feierte Branco Simic am 1. Februar seinen 80ten Geburtstag. Er ist eine Wächtersbacher Institution,

denn er war für mehrere Generationen im Wächtersbacher Freibad „Bademeister“. Viele Wächtersbacher Erwachsene können sich an ihn erinnern. Mit seiner dominanten

Stimme und kräftig gestikulierend organisierte er - stets braungebrannt - den Badebetrieb vom Beckenrand aus. In seiner markanten deutsch-jugoslawischen Sprachfärbung rief er den Gästen Anweisungen zu wie: „setz' dei Badamitza auf, zum Kukkuruzz“ oder auch „bidda verlassa sie das becka wega blitzgafahr“. Eine Badekappe hatte Bürgermeister

zwar nicht mitgebracht, aber eine „Wächtersbacher Cap“ hat Branco Simic zum Geburtstag von Andreas Weiher überreicht bekommen – mit den besten Grüßen und Glückwünschen für die Zukunft. Beide freuen sich schon auf die nächste Badesaison, wenn es wieder losgehen kann, um 6 Uhr, zum Frühschwimmen im Familienbad Wächtersbach.

Ausgeglichener Haushalt trotz großer Investitionen

Wächtersbach. Einen ehrgeizigen Haushalt hatte Bürgermeister Andreas Weiher eingebracht. Dieser wurde nach Beratung in den Fraktionen und den Fachausschüssen nun am 1. Februar vom Parlament verabschiedet. Die Kitas, die Baumaßnahme Schloss, Ausstattung der Feuerwehren und „freiwillige Leistungen“ wie Vereins- und Kulturunterstützung sowie das Schwimmbad standen im Mittelpunkt der Planung.

Mit Stolz konnte Bürgermeister Andreas Weiher verkünden, dass er wieder einen ausgeglichenen Haushalt ohne Steuer- und Gebührenerhöhungen eingebracht hatte. Auch die Wasser- und Abwasserpreise sind seit Jahren für die Wächtersbacher stabil geblieben, die Müllgebühren wurden sogar gesenkt.

Bürgermeister Weiher sieht auch für die Zukunft eine positive Entwicklung in den Gebührenerlösen – er möchte mittelfristig ohne Erhöhungen auskommen, dazu dürfte sich jedoch auch bei den derzeit guten Rahmenbedingungen nichts in negativer Hinsicht verändern. Dann sehe er auch mittelfristig gute Bedingungen für weiterhin ausgeglichene Haushalte.

Wichtig seien die Investitionen in Gegenwart und Zukunft. So wird derzeit der laufende Betrieb der Kinderbetreuungseinrichtungen mit mehr als zwei Millionen Euro bezuschusst. Der Elisabeth-Curdt-Kindergarten wird ausgebaut und damit für 40 Kinder erweitert. Eine Erweiterung oder Neubau wird auch in Wittgenborn geplant. Die Schlosssanierung geht gut voran. Das Förderprogramm „Stadtumbau“ für die Altstadt ebenso. Die Freiwilligen Feuerwehren aller Stadtteile werden mit Digitalfunk und Fahrzeugen aufgerüstet, so dass die technische Einsatzbereitschaft weiter verbessert wird. Das Familienbad Wächtersbach wird mit knapp 300.000,- Euro im laufenden Betrieb unterstützt; eine solche Einrichtung kann sich finanziell nicht selbst tragen, führt Bürgermeister Weiher dazu aus. Trotzdem werde man die Eintrittspreise nicht erhöhen, vielmehr sehe er im Vordergrund den familienpolitischen, sozialen und sportlichen Aspekt. Auch zur Förderung des Schwimmunterrichts in Schulen. All diese Positionen

werde Wächtersbach stemmen – trotz jahrelanger kommunalfeindlicher Landespolitik. Als Beispiele führte der Wächtersbacher Bürgermeister ins Feld: Der hohe Kostenaufwand bei der Umstellung der Doppik und die damit verbundenen Abschreibungen, die von den Kommunen erwirtschaftet werden müssen. Die Kürzungen im kommunalen Finanzausgleich. Die schon immer vorhandene Unterfinanzierung der Kindergärten bei gleichzeitig vom Land beschlossenen Veränderungen, welche von den Kommunen dann finanziell umgesetzt werden müssen. Dazu komme die freiwillige Unterstützung für die Sicherheit (Freiwilligen Polizei seit zehn Jahren) und die Bildungseinrichtungen (Mitfinanzierung der Nachmittagsangebote in den Schulen).

Sehr zufrieden sei er auch, so der Bürgermeister, dass die Kassenkredite von 5,5 Millionen Euro auf den Stand NULL zurückgeführt werden konnten; zudem wurde im Zeitraum von 2014 bis 2016 um 2,66 Millionen Euro besser gewirtschaftet als geplant. Das bedeutet, dass somit auch die kumulierten Doppik-Schulden fast abgebaut werden konnten (der noch nicht fertig gestellte Jahresabschluss 2017 könnte eine Gesamttilgung aufzeigen).

Nun läge eine positive Weiterentwicklung in großen Bereichen bei einer verbesserten Landespolitik. Hier müsse Hessen unbedingt bei den Kindergärten und den Schulen eine gerechte Finanzierung planen. Er fordere eine ausfinanzierte Kinderbetreuung und eine echte, von Bund und Land finanzierte Nachmittagsbetreuung in den Schulen. Alle Parteien – insbesondere die in der Verantwortung stehenden Landtagsabgeordneten der CDU und der Grünen seien gefordert. Bei einer wie die bisher ungerechten Belastung allein der Kommunen dürfe es nicht weiterhin bleiben. Es gelte schließlich das Konnexitätsprinzip „wer bestellt, bezahlt“ und nicht „Gib mir mal dein Portemonnaie, ich will dir einen ausgeben“.

Was Wächtersbach für die Zukunft und seine Bürger zu leisten vermöge, das zeige der Haushalt eindeutig. Man sei gut aufgestellt und werde das ehrgeizige Vorhaben Schritt um Schritt umsetzen, sieht Bürgermeister Weiher positiv auf das Jahr 2018.

Zum Bild: Projekte wie das Neudorfer „alte Rathaus“ sind durch den Haushalt 2018 ausfinanziert.



Öffentlichkeitsbeteiligung Lärmaktionsplan Schiene für die Bestandsstrecke

Das Eisenbahn-Bundesamt startete am 24. Januar die zweite Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung, die bis zum 7. März gehen wird. In der zweiten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung ist es möglich, dem Eisenbahn-Bundesamt eine Resonanz zu der ersten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung, dem bereits veröffentlichten Lärmaktionsplan Teil A und bereits vorhandenen Lärm-minderungsmaßnahmen zu geben. Der Teil A des Lärmaktionsplanes ist im Internet über die Informations- und Beteiligungsplattform unter www.laermaktionsplanung-schiene.de oder direkt unter dem folgenden Link abrufbar: www.eba.bund.de/lap

Die Öffentlichkeitsbeteiligung findet in zwei zeitlich getrennten Phasen statt. Nachdem der Öffentlichkeit in der ersten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung die Gelegenheit gegeben wurde, die jeweils persönliche Lärmsituation zu schildern und in einer Karte zu verorten, bietet das Eisenbahn-Bundesamt in der nun aktuellen zweiten Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung die Möglichkeit, das Verfahren selbst zu bewerten.

Das Eisenbahn-Bundesamt bietet hierzu eine Informations- und Beteiligungsplattform im Internet an, die über die folgende Adresse erreichbar ist: www.laermaktionsplanung-schiene.de.

de. Ab sofort besteht die Möglichkeit, über eine entsprechende Anwendung auf der Informationsplattform an der 2. Phase der Öffentlichkeitsbeteiligung mitzuwirken. Alternativ hierzu können Beteiligungen auch per Post an das Eisenbahn-Bundesamt, Lärmaktionsplanung, Heinemannstraße 6, 53175 Bonn geschickt werden. Der vom Eisenbahn-Bundesamt hierfür vorbereitete Fragebogen kann über die angegebene Internetadresse heruntergeladen oder postalisch über obenstehende Adresse angefordert werden.

Unter Beteiligung der Öffentlichkeit erstellt das Eisenbahn-Bundesamt alle fünf Jahre einen Lärmaktionsplan für die Haupteisenbahnstrecken des Bundes. Ziel der Lärmaktionsplanung ist die Regelung von Lärmproblemen und Lärmauswirkungen. Eine Haupteisenbahnstrecke ist ein Schienenweg mit einem Verkehrsaufkommen von mehr als 30.000 Zügen pro Jahr. Die gesetzlichen Regelungen finden sich in § 47 lit. a-f Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG).

Weitere Informationen: www.laermaktionsplanung-schiene.de

Fragen können Interessierte an das Eisenbahn-Bundesamt unter lap@eba.bund.de oder postalisch an oben genannte Adresse richten.

Stadtwerke Wächtersbach GmbH Grundwasserschutz im Wasserschutzgebiet Leisenwald

Wächtersbach. Geschäftsführer Andreas Weiher und Prokuristin Christine Bräuer zeigen sich sehr zufrieden mit den bisher erzielten Erfolgen auf Grund der grundwasserschutzorientierten Maßnahmen im Wasserschutzgebiet Leisenwald. Seit mittlerweile fast zwölf Jahren laufen die Kooperationsvereinbarungen mit den Landwirten auf Grundlage der Wasserschutzgebietsverordnung. Von Beginn an war man sich mit dem Regierungspräsidium Darmstadt (Obere Wasserbehörde) darüber einig, dass hier durch gezielte Maßnahmen der damals steigenden Tendenz der Nitratwerte (40 mg/l) entgegengewirkt werden muss und dies nur durch eigens auf das Wasserschutzgebiet Leisenwald abgestimmte Maßnahmen erfolgen kann.

Hierfür betreut von Beginn an ein Ingenieurbüro das gesamte Projekt und berät die Landwirte bei der Durchführung von Düngemittelausbringungen, Zwischenfruchtanbau, Einhaltung von bestimmten Fruchtfolgen, usw. „Alle Beteiligten engagieren sich ganz außerordentlich für den nachhaltigen Grundwasserschutz, so dass die steigende Tendenz der Nitratwerte mittlerweile gestoppt werden konnte, was für diesen Zeitraum bemerkenswert ist und man somit durchaus von einem Erfolg sprechen kann“, so

Geschäftsführer Andreas Weiher. Selbstverständlich ist man natürlich weiter bestrebt, in den nächsten Jahren eine leicht sinkende Tendenz der Nitratwerte zu erreichen, weshalb die Zusammenarbeit mit den Landwirten und die Betreuung und Beratung durch das Ingenieurbüro zwingend erforderlich und für den Grundwasserschutz der Quelle Leisenwald nicht mehr weg zu denken ist.

Regelmäßige Feldbegehungen und Bodenproben finden auf der insgesamt 54 ha großen Ackerfläche ganzjährig statt, um die Werte im Boden zu ermitteln und danach die Düngemittelausbringung zu bestimmen.

Auch das von den Stadtwerken erworbene Gerät zur Bestimmung des Ammoniumgehaltes in der Gülle, wird von den Landwirten regelmäßig eingesetzt, um eine bessere Kontrolle zu gewährleisten. Alle Beteiligten sind mit großem Einsatz dabei, insbesondere da es derzeit keine Alternative zu der Quelle Leisenwald gibt. „Wir können sagen, dass die zu Beginn eingeschlagene Richtung, die absolut richtige war und sind froh, diesen Weg im Sinne des Grundwasserschutzes gegangen zu sein und auch weiterhin zu verfolgen“, zeigt sich Geschäftsführer Andreas Weiher zufrieden.

Närrischer Höhepunkt im Kinzigtal: Der WCV-Faschingsumzug in Wächtersbach

Wächtersbach. Am Faschings-sonntag, 11. Februar, wird Wächtersbach wieder die karnevalistische Metropole des Main-Kinzig-Kreises sein. Dann geht der größte Faschingsumzug der Region auf seine Tour durch die Stadt und tausende Menschen werden gut gelaunt das närrische Treiben der zahlreichen Wagen, Fußgruppen und „jecken“ Solisten verfolgen. Für die Aktiven des WCV unter „Kommando“ des Zugmarschall Volker Deubert seit der Einführung der strengen und nicht immer einfachen Sicherheitsvorschriften eine anstrengende und nervenaufreibende Aufgabe. Hier nun ein Sicherheitshinweis für die zahlreichen Eltern und Kinder: „Suchen Sie sich und Ihrer Familie einen Platz in der Ysenburger-, unteren Bahnhofstraße oder entlang der Main-Kinzig-Straße bis zum Messegelände, dann haben Sie für sich und die Kinder ein etwas entspannteres Umfeld, da die Gelnhäuser Straße einer überfüllten Sardinenbüchse gleicht.“ (Siehe Zugskizze).

Das närrische Zentrum ist um und auf dem Messegelände. Hier ist die Partymeile, hier findet die Zugkommentierung statt, hier wird die Happy Hour eingeläutet, hier werden die besten Zugnummern prämiert, hier gibt es zu Essen (leckere

WCV-Bratwurst) und zu Trinken, hier findet der Zugrummel statt, hier spielt im wahrsten Sinne des Wortes die Musik, nämlich die WKKW-Party-Band. Und das natürlich alles bei freiem Eintritt. Sollte Petrus streiken, ist auch ein Zelt aufgestellt. Bereits wenn der Zug aufgestellt wird, legt schon ab 13.11 Uhr die WKKW-Party-Band auf der WCV-Bühne los. Auf der Facebook-Seite der Band schreibt sie über sich selbst: „Wir spielen die geilsten Partyhits, von Oldies und Klassikern bis hin zu den aktuellen Songs aus den Charts.“

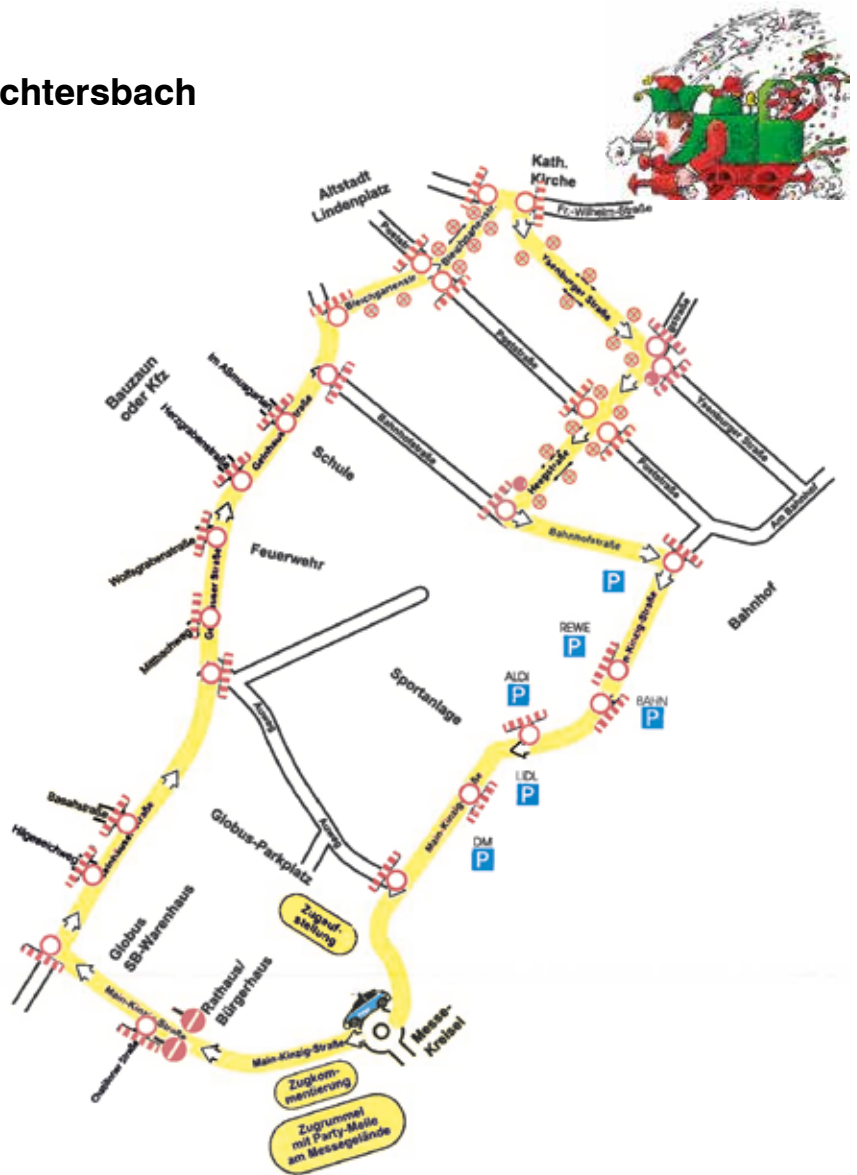
Dann um 14.11 Uhr macht die WKKW-Band Platz für die Zugkommentatoren, denn dann heißt es: „de Zuuch kimmt!“

Den alljährlichen Zugbutton – zur Unterstützung des Faschingsumzuges – erhalten Interessierte bei den Verkäufern am Zugweg oder an den Verkaufsständen.

Damit wird der Wächtersbacher Carneval-Verein bei der Finanzierung des Umzugs unterstützt. Auf der Partymeile wird es wie immer hoch hergehen. Die WKKW-

Band sorgt wieder für Stimmung. Um 18.33 Uhr wird es für alle Zugteilnehmer noch einmal spannend; denn dann gibt die WCV-Jury die Prämierung der besten

Zugnummern bekannt. Und alle Informationen zum Fastnachtsumzug finden Interessierte auch auf der Homepage des WCV: www.wcv.info



Designbeläge
Vinyl-Beläge
Korkbeläge
Parkettboden
Teppichboden
Sauberaufmatten

Gardinen, Tapeten, Parkett,
Bodenbeläge, Sonnenschutz

beraten - messen - montieren

DECO-POINT
.....LIEDER.....

Fachmarkt für schönes Wohnen

Main-Kinzig-Str. 33 · 63607 Wächtersbach
Tel. 06053 601636 · www.deco-point-lieder.de

Neuaufgabe in 2018:

Flutlicht Motocross war Höhepunkt des Jahres 2017

Aufenu. Mit der Jahreshauptversammlung läutete der MSC Aufenu das Motorsportjahr 2018 ein. Es wird wieder drei Großveranstaltungen auf der ehemaligen Weltmeisterschaftsstrecke in Aufenu geben, darunter als Highlight die zweite Auflage des Hessencup Flutlichtrennens. Zu Beginn der Jahreshauptversammlung lies Erster Vorsitzender Karl Seipel das vergangene Jahr Revue passieren. Als sportlichen Höhepunkt nennt er das Kinzigtal Motocross im April mit einem Lauf zur deutschen Seitenwagen-Meisterschaft. Die größte Veranstaltung war allerdings das Flutlicht Motocross-Rennen, welches der Verein in Zusammenarbeit mit THW und Feuerwehr ausgerichtet hatte. Quasi nebenher wurde noch ein IGE 3-Stunden Endurorennen veranstaltet, bei dem mehr als 400 Fahrer am Start waren.

Für das kommende Jahr hat der Verein wieder diese drei Großveranstaltungen im Programm, wobei das Flutlicht Motocross auf Juni vorgezogen und das IGE Enduro auf September verschoben werden. Das 46. DMV Kinzigtal Motocross ist wie immer für April geplant. Ebenfalls standen die Neuwahlen des Vorstandes auf dem Programm. Dabei wurde der bisherige Sportleiter Udo Röder abgelöst von Frank Brill. Das Amt des Jugendleiters übernahm Daniel Baudiß von Daniel Schäffer, welcher wiederum zum Beisitzer gewählt wurde. Neuer Kassierer für die nächsten zwei Jahre ist Robin Schaubberger. Alle anderen Vorstandsmitglieder wurden in ihrem Amt bestätigt: Karl Seipel (erster Vorsitzender), Michael Seipel (zweiter Vorsitzender), Jürgen Schäffer (Schatzmeister), Caroline Seipel (Schriftführerin), Lukas

Schell (Pressewart), Manuel Seipel (Beisitzer, neue Medien), Harald Baudiß (Beisitzer). Die Kassenprüfung übernehmen Olaf Pospiezyński und Wilfried Ulrich. Wie üblich ist für dieses Jahr die Strecke des MSC Aufenu wieder mittwochs und samstags zum Training für Vereins- und Gastfahrer geöffnet. Gastfahrer entrichten eine Trainingsgebühr von 20,- Euro, wobei sie ein Viertel der insgesamt über die Saison bezahlten Gebühr zurückerhalten, wenn sie den Verein bei einer der Veranstaltungen als Streckenposten unterstützen. Grundsätzlich besteht für die Rennveranstaltungen des Vereins ein großer Personalbedarf, sodass jeder Interessierte die Möglichkeit hat, sich beispielsweise als Streckenposten einzubringen. Interessenten können sich jederzeit per E-Mail an L.schell@msc-aufenu.de wenden.



Professionelle Pflege und menschliche Zuwendung Ausbildung in der Pflege – ein zukunftssicherer Weg

Gelnhausen. Eine wichtige Säule der Arbeit im DRK Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern ist die häusliche Krankenpflege. Von fünf Stationen aus sind die 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ambulanten Pflegedienste unterwegs, um pflegebedürftigen Menschen in der Region professionell zur Seite zu stehen. Die Tätigkeit im Ambulanten Pflegedienst ist verantwortungsvoll, aber auch sehr abwechslungsreich und nahe am Menschen. „Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der Patient als Mensch mit seinen Bedürfnissen und Gegebenheiten“, erläutert Pflegedienstleiterin Gaby Grimm die Philosophie des Pflegedienstes unter dem Dach des DRK. Ziel ist die fördernde und aktivierende Pflege, um den Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes und selbstständiges Verbleiben in der häuslichen Umgebung zu ermöglichen. Dafür ist der Pflegedienst sehr gut aufgestellt und arbeitet mit moderner Technik. Um immer aktuell informiert zu sein,

wird Fortbildung groß geschrieben. Die hohen Qualitätsstandards des Pflegedienstes werden jährlich vom Medizinischen Dienst der Krankenkassen überprüft und wurde bisher stets mit der Bestnote bewertet.

Fachkräfte in der Pflege sind sehr gefragt. Deshalb ermöglicht eine Ausbildung in der Pflege eine zukunftssichere Perspektive. Wer seine berufliche Zukunft in der Altenpflege sieht, findet beim DRK Kreisverband Gelnhausen-Schlüchtern einen Partner, der eine fundierte Ausbildung bietet. Die Auszubildenden werden eng begleitet und professionell angeleitet, um so die Grundlage für die Ausübung des verantwortungsvollen Berufes zu schaffen. Ausbildungsbeginn ist der 1. Oktober. Darüber hinaus sucht der DRK Kreisverband examinierte Pflegekräfte zur Verstärkung des Teams. Derzeit laufen die Auswahlverfahren, weitere Informationen gibt es auf der Internetseite www.drk-gelnhausen-schluechtern.de



Am 15. Januar wurde dem Förderverein des Kindergartens Schatzinsel e.V. der Erlös des Losverkaufs vom Weihnachtsmarkt in Wittgenborn, in Höhe von 165,- Euro vom Ortsvorsteher Gerhard Werthmann übergeben. Alle Vereine und Aussteller, die auf dem Weihnachtsmarkt mitgemacht und diesen mitgestaltet hatten, haben beschlossen, die Einnahmen aus dem Losverkauf vom Weihnachtsmarkt dem Förderverein zu Gute kommen zu lassen. „Wir bedanken uns recht herzlich für diese Spende.“ Der Förderverein des Kindergartens Schatzinsel e.V. und der Kindergarten Schatzinsel freuen sich darauf, beim nächsten Weihnachtsmarkt wieder dabei sein zu dürfen. Auf dem Bild von links: Stefan Hartmann (Zweiter Vorsitzender), Sören Mann (Erster Vorsitzender), Gerhard Werthmann (Ortsvorsteher Wittgenborn), Julia Schrade (Beisitzer), Simone Weisgerber (Kassenprüferin) und Manuela Thorenz (Beisitzer und Leitung des Kindergarten Schatzinsel).

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen



Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rollläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 61 25-0
www.rieser-fenster.de

Seniengemeinschaft HNW Einladung zum Heringessen

Weilers. Am Mittwoch, 14. Februar, 12.30 Uhr, findet im Gemeinschaftshaus Weilers das Heringessen der Seniorinnen und Senioren aus Hesseldorf, Weilers und Neudorf statt. Hierzu sind alle Senioren herzlich eingeladen. Wer

keinen Heringssalat mag, darf sich auf Pellkartoffeln und „Matte“ freuen. Der Bus von Hesseldorf und Neudorf holt die Senioren gegen 12 Uhr ab. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich der Seniorenbeirat.

STROM | GAS | WASSER | VERKEHR

EINER VON HIER!

„Mit eurem Strom wird's besonders lecker!“
Sarmad Ghori, Grundriss

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
 Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen
www.einervonhier-kreiswerke.de

**Kreiswerke
Main-Kinzig**



Bei uns wird Service groß geschrieben!

% WSV %
Volker's
 JEANS U. SPORTSWEAR
 Lindenplatz 4
 63607 Wächtersbach
 ☎ 06053 - 3789

KREIM
 GmbH & Co. Zimmergeschäft und Holzhandel KG
Seit mehr als 30 Jahren Holzbau Kreim
Geben Sie Ihrem Haus ein neues Gesicht
 Wir begleiten Sie gerne
 von der PLANUNG über die AUSFÜHRUNG bis zur FERTIGSTELLUNG

Uli's Obst- u. Gemüsebox
Bio-Brot
 FÜR GENIESSER
 Bei uns erhältlich!
 06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

FOTODESIGNSTUDIO
 Antina Walther, Am Einsiedel 25
 63633 Birstein, Tel. (06054) 9090931
 www.fotodesignstudio.net
 Termine nach telefonischer Vereinbarung.



Bei uns erwartet Sie eine fachlich kompetente Beratung mit Verwirklichung Ihrer Vorstellungen und Ideen. Gemeinsam gestalten wir Ihr Heim und geben ihm ein neues Gesicht.

Ganz egal ob:

- ✓ Neubau oder Anbau
- ✓ Umbau oder Modernisieren
- ✓ Umdecken und Isolieren
- ✓ und vieles mehr

Holzbau KREIM, Meisterbetrieb für

- Holzrahmenbau
- Dachstühle
- Dacheindeckung
- Dachbegrünung
- Fassadenbau
- Gauben
- Isolierarbeiten
- Balkone und Terrassen
- Carport's

Schon 50 Jahre Berufserfahrung im Holzbau und mehr als 30 Jahre Bestehen der Fa. KREIM im Zimmerer- und Dachdeckerhandwerk ist die positive Bilanz unserer verantwortungsbewussten, soliden, handwerklichen Arbeit.



Zögern Sie nicht und vereinbaren mit uns einen Termin!
 Tel.: 06644-7735 oder E-Mail: holzbau.kreim@t-online.de

"Gasthof zum Bäcker"
 seit 1829
 im Familienbesitz
Rundum Sorglos-Pakete für Ihre Feier
 Infos unter:
www.zumbaecker.de
Tel.: 0 60 54-55 58

Haben Sie schon ein Geschenk für den Valentinstag?
 Wie wäre es mit einer hochwertigen Kosmetik?
 Wir beraten Sie gerne!
Rosen-Apotheke
 Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
 Poststraße 6 - Wächtersbach
 Telefon 0 60 53-16 96

Dachteam Dietrich

 • Dächer
 • Fassaden
 • Abdichtungen
 • Dachausbau
 • Wärmedämmung
 Schlierbacherstr. 23
 Tel.: 0 60 53-70 74 13 * Fax: 70 74 14
 Mobil: 0172-9896 920
63607 Wächtersbach

Lust auf Matjes?
 Am Aschermittwoch halten wir für Sie ein Buffet mit Leckereien rund um den Matjes bereit.
 Tischreservierung erbeten unter:
 Landgasthof „Zur Quelle“
 Leipziger Str. 15
 63607 Wächtersbach/Aufenau
 Tel.: 0 60 53-29 10
 www.gasthof-zur-quelle.de

Rasch
 HEIZUNGSTECHNIK • BÄDER
 Heizung · Klima · Sanitär GmbH
 Ringstraße 12
 63607 Wächtersbach-Neudorf
 Tel. (0 60 53) 18 33
 Fax (0 60 53) 55 81
 info@rasch-heizung.de
 www.rasch-heizung.de

Zimmerei und Holzbau
 Spenglerarbeiten
 Dachdecker
KREIM
 GmbH & Co. Zimmergeschäft und Holzhandel KG
 Am Lindich 6
 36355 Grebenhain
 0 66 44 / 77 35 Tel. gesch.
 0 66 44 / 248 Fax
 holzbau.kreim@t-online.de eMail
 www.kreim-holzbau.de Internet

BÄDERSTUDIO Just
 • Verkauf hochwertiger Badausstattung
 • Montage
 • Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken
63607 Wächtersbach
 Industriestraße 44
 Tel. 06053-600280



Besinnlicher Adventsnachmittag - Das vorweihnachtliche Treffen der Eisenbahn-Senioren der Gruppe Vogelsberg/Spessart fand letztmalig für das Jahr 2017 am 12. Dezember 2017 im Gasthaus Zur Quelle statt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden folgte ein Rückblick über die durchgeführten Unternehmungen im abgelaufenen Jahr. Drei glückliche Gewinner freuten sich über Benzingutscheine sowie ein Essen für zwei Personen, die anlässlich eines Preisausschreibens, durch die OG Wächtersbach der DEVK ermittelt wurden. Vorgetragene Gedichte und Geschichten passend zur Adventszeit regten zum Nachdenken an. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken und einigen weihnachtlichen Liedern schloss der Vorsitzende die Zusammenkunft nicht ohne Ausblick auf 2018. Auf dem Bild zu sehen: Edi Susic von der DEVK und Elis Junk.

Fördervereins Schloss und Park Wächtersbach Jahreshauptversammlung

Wächtersbach. Der Verein lädt zu seiner diesjährigen Jahreshauptversammlung ein, die am 20. Februar, 20 Uhr, im Gartensaal der Schwenninger Krankenkasse stattfindet. Außer den Mitgliedern sind natürlich auch Freunde und

Interessenten herzlich willkommen. Themen sind unter anderem der Bericht des Vorstandes über die geleisteten Arbeiten im vergangenen Jahr, die Neuwahl des Vorstandes und natürlich ein Bericht über den Fortgang der Arbeiten am Schloss.

Vorsortierter Kinderkleiderbasar in Wächtersbach

Wächtersbach. Am Samstag, 10. März, von 11 bis 13 Uhr, veranstaltet der Förderverein des Kindergartens Gänseblümchen aus Leisenwald einen vorsortierten Kinderkleiderbasar in der Heinrich-Heldmann-Halle (Bürgerhaus) in Wächtersbach. Schwangere und eine Begleitperson haben bereits eine halbe Stunde früher Zutritt. Verkauft werden Frühjahrs- und Sommerbekleidung bis Größe 176, Schuhe, Kopfbedeckungen, Matschbekleidung, Badebekleidung und Babyausstattung aller Art. Achtung: Dem ausgezeichneten Verkaufspreis werden zehn Prozent für den guten Zweck aufgeschlagen! Außerdem gibt es leckeren selbstgebackenen

Kuchen sowie warme und kalte Getränke. Die Einnahmen des Basares kommen zu 100 Prozent dem Kindergarten Gänseblümchen in Leisenwald zugute. Infos zum Förderverein und zu den Basaren erhalten Interessierte unter foerderverein-gaensebluemchen@gmx.de.

Für diesen Basar sind alle Teilnehmernummern vergeben.

www.vgv-waechtersbach.de

VdK Ortsverband Aufenau Heringssessen

Wächtersbach. Am Samstag, 17. Februar, 11.30 Uhr, findet im Kulturhaus Aufenau das Heringssessen des VdK OV Aufenau statt. Anmeldungen bitte bis zum 10. Februar. Tel.: 06053-3345 (Hol- und Bringdienst).

Der Ambulante
Pflegedienst
Wächtersbach
des Deutschen
Roten Kreuz
Kreisverband Gelnhausen-
Schlüchtern e. V.



Wir gratulieren unseren
Patienten
Frau Elsbeth Karad,
Frau Else Wagner,
Herrn Hans-Joachim
Rodekirchen,
Herrn Michael Blaumeiser
und Herrn Johann Karl

die im Monat Januar 2018
Geburtstag feierten recht
herzlich und wünschen Ihnen
für das neue Lebensjahr alles
Gute.

Es grüßt das Team
unter der Leitung von
Daniela Hämel.

Nachruf

Wir trauern mit den Angehörigen um

Hans Bohmeier

der im Alter von 81 Jahren verstorben ist.

Herr Hans Bohmeier war in der Zeit von 1981 bis 1988 und von 1989 bis 1993

Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wächtersbach.

In den Jahren von 1988 und 1989 sowie in der Zeit von 1993 bis 1997 begleitete er das Amt des ehrenamtlichen Stadtrates im Magistrat der Stadt Wächtersbach.

Die kommunalpolitische Tätigkeit von Herrn Hans Bohmeier war von einem überaus großen ehrenamtlichen Engagement und Bemühen um das Wohl der Menschen in seiner Heimatstadt geprägt und getragen.

Ausgezeichnet wurde diese ehrenamtliche Arbeit im Jahre 1993 mit der Verleihung des Stadtsiegels und 1999 mit der Verleihung des Ehrenbriefes des Landes Hessen.

In dankbarer Anerkennung seines verdienstvollen Wirkens nehmen wir von Herrn Hans Bohmeier Abschied.

Wächtersbach, Januar 2018

Stadt Wächtersbach

Weiher
Bürgermeister

Koch
Stadtverordnetenvorsteher

Traueranzeigen & Drucksachen

Auch nach Redaktionsschluss sind wir im Trauerfall für Sie da und versuchen, Ihre Anzeige noch zu platzieren oder die benötigten Drucksachen zu erstellen - rufen Sie uns einfach an: Tel.: 0151-11 30 17 08

wächtersbach
Trübsal- und Gedenkservice

acht vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 9 bis 12.30 Uhr;
Mo. und Do.: 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Gottesdienste in Wächtersbach

Kirchliche Nachrichten Evangelische Kirche Wächtersbach

Sonntag, 11.: 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 18.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wittgenborn. **Mittwoch, 21.:** 15 Uhr: Kinderkirche in der evang. Kirche für Kinder von fünf bis elf Jahren. **Donnerstag, 22.:** 14 Uhr: Frauenkreis im Dorfgemeinschaftshaus Hesseldorf. **Freitag, 23.:** 15 Uhr Café Lichtblick - Trauercafé in der Bücherei. **Sonntag, 25.:** 18 Uhr: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden des West-Bezirks. **Regelmäßige Veranstaltungen der Kreise und Gruppen:**

Kinderchor: montags, 14.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kleiderkammer und Soziallädchen:** montags, 14.30 bis 17.30 Uhr im „Alten Amtsgericht“, Bahnhofstr. 2. **Posaunenchor:** montags, 18.30 Uhr im Gemeindehaus. **Kirchenchor:** montags, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Jugend-Gospelchor „HONEY CREW“** (ab 14 Jahre): mittwochs, 20 Uhr im Gemeindehaus. **Buchausleihe:** donnerstags, 16 bis 18 Uhr in der Bücherei. **Pfadfinder:** freitags, 15.30 bis 17 Uhr (sieben bis zehn Jahre); mittwochs, 16.30 bis 18 Uhr.

Kirche des Nazareners

Mittwoch, 14.: 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Donnerstag, 15.:** 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 17.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Dennis Lieske. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst. **Mittwoch, 21.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde.

Donnerstag, 22.: 9 Uhr: Frauen-Gebetsstunde. **Samstag, 24.:** 15 Uhr: Gemeindejahreshauptversammlung. 18 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Wolfgang Schwarzfischer. 18 Uhr: Kinderstunde - parallel zum Gottesdienst.

Katholische Pfarrgemeinde Schmerzhafte Mutter Gottes Wbch-Aufenu/Neudorf

Sonntag, 11.: 10.30 Uhr: Heilige Messe in Aufenu. **Aschermittwoch, 14.:** 18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in Aufenu. 19 Uhr: Abendmesse mit Auflegung des Aschenkreuzes in Aufenu. **Donnerstag, 15.:** 18 Uhr: Abendmesse mit Auflegung des

Aschenkreuzes in Neudorf. **1. Fastensonntag, 18.:** 10.30 Uhr: Heilige Messe in Aufenu. **Mittwoch, 21.:** 18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in Aufenu. 19 Uhr: Abendmesse in Aufenu. **Donnerstag, 22.:** 18 Uhr: Abendmesse in Neudorf.

Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

Sonntag, 11. Februar: 9.30 Uhr: Gottesdienst in Spielberg (im Ev. Gemeindehaus). 10.30 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg (im August-Greife-Haus). **Sonntag, 25. Februar:** 9.30 Uhr: Gottesdienst in Waldensberg (im August-Greife-Haus). 10.30

Uhr: Gottesdienst in Spielberg (im Ev. Gemeindehaus). 18 Uhr: Gottesdienst in Streitberg. 19 Uhr: Gottesdienst in Leisenwald. **Kindergottesdienst:** am 4. und 18. Februar, jeweils 11 Uhr, im Ev. Gemeindehaus Spielberg. **Seniorenachmittag:** Donnerstag, 15. Februar, 15 Uhr, im Ev. Gemeindehaus in Spielberg. **Vorbereitungstreffen für den Weltgebetstag in Spielberg:** Donnerstag, 15. und 22. Februar, 19 Uhr: Alle Frauen, die Lust haben, den Weltgebetstag mit vorzubereiten, sind herzlich eingeladen.

Scherfer
Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei
Bahnhofstraße 48
63607 WÄCHTERSACH
☎ (06053) 1458

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 11.: 9.30 Uhr: Hochamt. 9.30 Uhr: Kindergottesdienst im Nikolaus-Bauer-Haus. **Aschermittwoch, 14.:** 17.30 Uhr: Abendmesse mit Auflegung des Aschenkreuzes. **Samstag, 17.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 18.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Montag, 19.:** 18 Uhr: Abendmesse. **Freitag, 23.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Abend-

messe. **Samstag, 24.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 25.:** 9.30 Uhr: Hochamt. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Sonntag, 11.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 18.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Dienstag, 20.:** 15 Uhr: Heilige Messe, anschl. Begegnungsnachmittag. **Sonntag, 25.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

Gottesdienste der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde in Aufenu, Neudorf, Wirtheim und Kassel

Martin Luther Kirche Aufenu: **Sonntag, 11. Februar,** 9.15 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Bender. **Sonntag, 18. Februar,** 9.15 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Bender. **Johanneskirche Neudorf:** **Sonntag, 11. Februar,** 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Bender. **Emmauskirche Kassel:**

Sonntag, 18. Februar, 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Lektor Bender.

Arche: Ev. Freikirche e.V.

Gottesdienst: sonntags, 10.30 Uhr, mit Kindergottesdienst, in den Räumen der Nazarenerkirche, Poststraße 20, Tel.: 06057-919462.

Freiwillige Feuerwehr Aufenu e.V. Jahreshauptversammlung

Aufenu. Am Samstag, 24. Februar, 20 Uhr, findet im Feuerwehrhaus in Aufenu die gemeinsame Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aufenu e.V. und der Einsatzabteilung statt. Der Vorstand lädt alle Mitglieder zu dieser Jahreshauptversammlung herzlich ein und bittet um eine

rege Beteiligung. Auf der Tagesordnung stehen neben Ehrungen langjähriger Mitglieder das Verlesen des Protokolls, die Berichte des Ersten Vorsitzenden, des Wehrführers, des Kassierers und der Kassenprüfer, die Entlastung des Vorstandes sowie Wahlen zur Einsatzabteilung und zum Verein.

Nach langer schlimmer Krankheit
ist meine liebe Ehefrau

Hildegard Müller

* 10. 1. 1933 † 31. 12. 2017

von ihrem schweren Leiden erlöst worden.

Wir haben uns in aller Stille verabschiedet.

**Adolf
Thomas
Burkhard**

Wächtersbach, im Dezember 2017

IMPRESSUM

WÄCHTERSACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenu, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.500 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach, Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27, info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 NeuhoF, Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste 1/2009 vom 1. Juni 2009.

VERKEHRSBÜRO:

Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro ist Montag bis Freitag besetzt von 9 bis 12.30 Uhr und zusätzlich Montag und Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr. Termine nach Absprache sind jederzeit möglich.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Montag, 19. Februar, 15 Uhr.
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 24. Februar 2018.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Der Ambulante Pflegedienst des
DRK Kreisverband Gelnhausen-
Schlüchtern e.V. sucht**

- + **examinierte Gesundheits-
und Krankenpfleger/innen**
- + **Altenpfleger/innen in
Voll- und Teilzeit**

**Sie haben eine Zusatzqualifikation:
Wundexperte/-expertin, Praxisan-
leiter/in, Palliativ Care Pflegefach-
kraft?** Gerne berücksichtigen wir diese
bzw. bieten Ihnen die Möglichkeit zur
Weiterbildung.

Wir wünschen uns engagierte, ver-
antwortungsvolle Mitarbeiter, fachliche
und soziale Kompetenz, um unseren
Qualitätsanspruch umzusetzen.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Ar-
beitsplatz, leistungsgerechte Vergütung,
verantwortungsvolle und abwechslungs-
reiche Tätigkeiten, ein interessantes Fort-
bildungsangebot, ein faires und offenes
Betriebsklima und vieles mehr...

**Wir freuen
uns auf Ihre
Bewerbung!**

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.
Frankfurter Straße 34
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 4800-0
[www.drk-gelnhausen-
schluechtern.de](http://www.drk-gelnhausen-schluechtern.de)

Ansprechpartnerin:
Frau Grimm
(Pflegedienstleitung)
Telefon 06051 4800-28



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Der Ambulante Pflegedienst des
KV Gelnhausen-Schlüchtern e.V. sucht**

**Auszubildende (m/w)
in der Altenpflege**

Ihr Profil:

- + vollendetes 18. Lebensjahr
- + Realschul- oder Hauptschulabschluss
- + Führerschein Klasse B
- + gesundheitliche und körperliche Eignung
- + eintragungsfreies Führungszeugnis

Ihre Ausbildung:

Die 3-jährige Ausbildung umfasst theore-
tischen und praktischen Unterricht in einer
Altenpflegeschule sowie die praktische
Ausbildung im Ambulanten Pflegedienst.
Sie endet mit der staatlichen Prüfung zum/
zur Altenpfleger/-in.

Wir bieten Ihnen:

- + einen praktischen Ausbildungsvertrag
- + angemessene Ausbildungsvergütung
- + ein interessantes Fortbildungsangebot
- + ein faires und offenes Betriebsklima
- + die Möglichkeit zur Übernahme nach
erfolgreicher Ausbildung
- + und vieles mehr...

**Wir freuen
uns auf Ihre
Bewerbung!**

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.
Frankfurter Straße 34
63571 Gelnhausen
Telefon 06051 4800-0
[www.drk-gelnhausen-
schluechtern.de](http://www.drk-gelnhausen-
schluechtern.de)

**Ihre Bewerbung per Post
oder telefonisch an:**
Frau Grimm
(Pflegedienstleitung)
Telefon 06051 4800-28

**Jetzt
vormerken!**

**Zeigt uns euer
schönstes Kinderlächeln**

PROFESSIONELLES, KOSTENLOSES KINDERFOTOSHOOTING MIT GEWINNSPIEL



Mittwoch

21

Februar

Donnerstag

22

Februar

Freitag

23

Februar

Samstag

24

Februar

🕒 09:30-13:15 & 14:00-18:00 Uhr



Main-Kinzig-Straße,
63607 Wächtersbach
Montag-Samstag: 8.00-21.00 Uhr

In Zusammen-
arbeit mit



**Gewinnen
Sie eine
Fotoleinwand
mit dem Foto
Ihres Kindes**

Weitere Informationen erhalten Sie an der Globus Kundeninformation